

OL – Di – Info 2/2017



Informationen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Bezirk Oldenburger Land – Diepholz e.V.



Lehrscheinausbildung, Hospitationszeit, Lehrscheinpaket, Hausarbeiten, ...

In der Lehrscheinausbildung und den vorbereitenden Lehrgängen stellen unsere Multiplikatoren immer wieder fest, dass Lehrscheinanwärter(innen) mitten in der Hospitationszeit noch nicht wissen, was an den Vorbereitungs- und Prüfungswochenenden eigentlich auf sie zukommt. Wenn die Anwärter(innen) dann erfahren, dass neben umfangreichen Prüfungen beispielsweise auch eine Hausarbeit geschrieben werden muss, bekommen sie regelmäßig Panik – und das zu Recht, denn eine Lehrscheinprüfung wird nicht umsonst nach einer zweijährigen Hospitationszeit abgelegt, in der man hierauf vorbereitet werden soll und sich Wissen und Können aneignen kann und muss.

Um eure Lehrscheinanwärter(innen) vor eventuellen „Panikattacken“ zu schützen und Ihnen die Angst vor der Prüfung zu nehmen, gibt es ein paar Grundregeln, auf die wir die Lehrscheininhaber in den Lehrscheinfortbildungen immer wieder hingewiesen haben und die wir an dieser Stelle noch einmal in Erinnerung rufen wollen:

1. Voraussetzungen für die Lehrscheinprüfung

Schon vor Beginn der Hospitationszeit solltet ihr euch mit euren Lehrscheinanwärter(innen) zusammensetzen und besprechen, was für die Prüfung vorausgesetzt wird und was auf die Anwärter(innen) zukommt. Bedenkt bei der Hospitationsplanung auch die schulische / berufliche Situation der Anwärter(innen).

2. Hospitationsplan und Umsetzung

Seht den Hospitationsplan nicht nur als Vorgabe der Lehrscheinregion, sondern als Ablaufplan, an dem sich eure Lehrscheinanwärter(innen) orientieren können. Stellt ihnen einen Ansprechpartner aus den Reihen eurer Lehrscheininhaber in der Ortsgruppe zur Seite, der sie bei der Umsetzung des Ablaufplans begleitet. Sind einige Stationen nicht in eurer eigenen Ortsgruppe durchführbar, schaut gerne auch über den Tellerrand und kooperiert vielleicht mal mit anderen Ortsgruppen in eurer Nähe.

3. Lehrscheinpaket

Schafft für jede(n) Anwärter(in) ein Lehrscheinpaket an. Dieses wird von der Materialstelle angeboten und beinhaltet die wichtigsten Unterlagen, die eure Anwärter auch für die Lehrgänge und Prüfungen benötigen. Mit den Paketen haben die Anwärter(innen) auch die Möglichkeit, sich Wissen anzulesen, anzulernen oder zu wiederholen.

Einen Vorschlag für einen zweijährigen Hospitationsplan findet ihr unter der Rubrik „Ausbildung“ in unserem Info-Center auf der Homepage (<https://oldenburgerland-diepholz.dlrg.de/info-center/ausbildung.html>). Hier sind auch nützliche Hinweise zu den einzelnen Stationen. Die Hospitation für die Lehrscheinprüfung 2019 hat jetzt begonnen und bis zum 15.10.2017 könnt ihr noch Hospitationspläne für die Anwärter(innen) an den Bezirk senden. Noch ist also genug Zeit, um euren Lehrscheinanwärter(inne)n einen tollen Start und noch viel bessere zwei Jahre zu ermöglichen, an deren Abschluss dann die (hoffentlich) bestandene Lehrscheinprüfung steht. 🧑🏻‍🎓🧑🏻‍🎓🧑🏻‍🎓🧑🏻‍🎓🧑🏻‍🎓

Übrigens sind eine gute Vorbereitung und das Stellen von Literatur etc. für eine gute Prüfungsvorbereitung nicht nur für den Bereich Schwimmen / Rettungsschwimmen, sondern auch für alle anderen Bereiche, in denen wir Ausbilder ausbilden, wichtig. ☺

Landesmeisterschaften 2017: Oh, wie ist das schön...

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften, die in Nordhorn stattfanden, konnte unser Bezirk erneut den Bezirkspokal sichern. Und das wurde natürlich ausgiebig gefeiert, u.a. in der Landes-Fotobox. Vielen Dank an Manuela Wessel von der DLRG Garrel, die uns das Foto für's OL-Di-Info freundlicherweise zur Verfügung stellt.

Alle Ergebnisse der Landesmeisterschaften könnt ihr unter diesem Link nachschauen:

<https://niedersachsen.dlrg-jugend.de/veranstaltungen/landes-meisterschaften/meisterschaften/ergebnisse.html>



Der Junge Union Kreisverband Cloppenburg zu Gast bei der DLRG Ortsgruppe Garrel

Mitglieder der JU-Kreisverbandes Cloppenburg haben sich Ende August 2017 zusammen mit MdL Karl-Heinz Bley, der CDU-Bundestagskandidatin Silvia Breher und einigen Garreler Ratsmitgliedern im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe zum Thema „Sicherheit“ der DLRG Ortsgruppe Garrel einen Besuch abgestattet und die Wachstation an der Thülsfelder Talsperre samt Bootshaus besichtigt.

Neben dem „normalen“ Wachdienst, den die Garreler an diesem Tag mit rund 15 Wachgängern leisteten, wurde eine Rettungsübung mit dem Rettungsbrett vorgeführt und das Rettungsboot „Soeste“ vorgeführt. Auch Karl-Heinz Bley und Silvia Breher ließen es sich nicht nehmen, sich die Gefahrenschwerpunkte der Thülsfelder Talsperre an Bord der „Soeste“ vom Wasser aus erklären zu lassen. Auch Rettungsgeräte, wie z.B. Rettungsball und Leinenretter wurden vorgestellt und konnten von den Gästen der Politik ausprobiert werden. Bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung teste dann auch Silvia Breher ihre Kenntnisse.

Bei Kaffee und Kuchen gab es in der Wachstation dann die Möglichkeit, den Imagefilm der DLRG Garrel anzuschauen und sich über verschiedene Themen auszutauschen. Auch die DLRG Garrel nutzte die Gelegenheit, mit den Politikern ins Gespräch zu kommen, um eigene Anliegen vorzutragen.

Die Gäste zeigten sich beeindruckt von dem weiten Aufgabenspektrum und dem enormen ehrenamtlichen Engagement der DLRG. Danke, liebe OG Garrel, dass ihr die DLRG mal wieder ein bisschen bekannter gemacht habt. ☺

(Fotos: Manuela Wessel)



In eigener Sache

Im OL-Di-Info 1/2017 hatten wir euch gebeten, uns Artikel über die DLRG aus der Presse bei euch vor Ort zukommen zu lassen. Viele haben dies bereits getan, und wir haben uns über jeden einzelnen Artikel gefreut! Dafür vielen Dank – und gerne weiter so!!! ☺



Was war das wieder für ein Sommer...

... mit mal wieder sehr vielen ehrenamtlichen Wachstunden durch euch. Wir danken daher allen, die auch in diesem Jahr wieder oder zum ersten Mal als Rettungsschwimmer (-innen) an den Seen in unserem Bezirk aktiv gewesen sind und damit ihren Teil zur dortigen Sicherheit beigetragen haben.



DANKESCHÖN!

Abschied von Schwester Virginia

26 Jahre lang hat Schwester Virginia uns bei unseren Lehrgängen im Antoniushaus Vechta jeden Wunsch von den Lippen abgelesen. Am 22.06.2017 wurde sie im Rahmen einer Feierstunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir werden die gute Seele des Antoniushauses vermissen und sagen nochmals **DANKE, Schwester Virginia!**



Plakataktion des Landesverbandes Niedersachsen

Der Landesverband Niedersachsen bietet euch Ortsgruppen die Möglichkeit, Plakate für Schwimmkurse, Erste-Hilfe-Kurse etc. **kostenlos** zu drucken. Im Internet unter

<https://niedersachsen.dlrg.de/fuer-mitglieder/verbandskommunikation/plakataktion.html>

erhaltet ihr alle Infos und Details, wie ihr an die Plakate kommt und auch die Möglichkeit, die Plakate selber auszudrucken!

Viel Spaß damit!



Impressum

Herausgeber:
DLRG Bezirk Oldenburger Land -
Diepholz e.V.
Postfach: 11 22
49682 Emstek

Verantwortlich:
Carina Südkamp
(Leiterin der
Öffentlichkeitsarbeit)

Erscheinungsweise:
unregelmäßig nach
Bedarf

Auflage:
100 Exemplare

